

Titel der Drucksache:

Rettungsgasse ermöglichen

Drucksache

1171/20

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Anfragen	01.07.2020	öffentlich

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

Anfrage

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
 die Bordsteine auf den beiden Brücken in der Talstraße, über die Gera und den Flutgraben, sind verhältnismäßig hoch. Die Straße ist eine der Hauptrettungswege zum Klinikum. Im Falle eines Rettungseinsatzes auf dieser Straße ist es an diesen beiden Stellen schwierig, soweit mit dem Fahrzeug auszuweichen, dass die Rettungsfahrzeuge passieren können. Durch Ampeln in der Nähe kommt es besonders in Stoßzeiten zu Stausituationen. Kleinere Fahrzeuge können im Falle eines Rettungseinsatzes nicht auf den Bürgersteig ausweichen, weil der hohe Bordstein das Fahrzeug beschädigen könnte.

Ich bitte um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Ist dieses Problem auch an anderen Stellen in der Stadt bekannt?
2. Können die Bordsteine im Sinne der öffentlichen Sicherheit gesenkt werden und welchen Kosten würden entstehen?
3. Kann der Haltepunkt im Falle einer rot geschalteten Ampel im Bereich vor der Brücke in der Talstraße auf Höhe des Flutgrabens verlagert werden? (vgl. Verkehrszeichen 1012-35)

Anlagenverzeichnis

03.07.2020, gez. Hein

Datum, Unterschrift